



Stadt Bad Urach Fachbereich 1/Haushalt und Finanzen Christian Thumm		Drucksachenummer 77/2021	
Gremium	Sitzungsdatum	Behandlungszweck	Behandlungsart
Gemeinderat	27.07.2021	Beschlussfassung	öffentlich
Beschlussvorlage Haushaltszwischenbericht 2021			
Bezugsdrucksache:			

Befangen: ./.

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat nimmt den Haushaltszwischenbericht 2021 zur Kenntnis.

Sachverhalt und Antragsbegründung:

Nach § 28 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ist der Gemeinderat unterjährig über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten. Dies erfolgt i.d.R. jährlich im Rahmen eines Haushaltszwischenberichts vor der Sommerpause des Gemeinderats.

Aus dem Gremium kam im Rahmen der Haushaltsberatungen der Wunsch nach einer regelmäßigen Information zur Entwicklung der finanziellen Situation im ebenfalls durch die Corona-Pandemie geprägten Haushaltsjahr 2021 auf. Durch das Fachgebiet Haushalt und Finanzen wird dem Gemeinderat seit Mai monatlich ein aktueller Überblick über die Finanzsituation vorgelegt. Diese monatliche Information basiert jeweils auf Hochrechnungen bzw. Schätzungen des Fachgebiets Haushalt und Finanzen.

Der vorliegende Haushaltszwischenbericht basiert hingegen auf Angaben des jeweils zuständigen Sachgebiets. Die voraussichtliche Entwicklung der wesentlichen Planansätze (> 50.000 €) des Ergebnishaushalts 2021 wurde von den Zuständigen nach bestem Wissen und Gewissen eingeschätzt bzw. hochgerechnet und begründet (Anlage 1). Das „bisherige Ergebnis“ im Haushaltszwischenbericht ist auf dem Stand vom 23.06.2021.

Die voraussichtlichen Entwicklungen wurden zudem in das Formular der monatlichen Zwischeninformation eingearbeitet (Anlage 2). So kann die voraussichtliche Entwicklung des Jahresergebnisses 2021 kompakt dargestellt und überblickt werden.

Nachfolgend wird kurz ein Gesamtüberblick über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs 2021 gegeben. In Klammer sind jeweils die Veränderungen zum Planansatz dargestellt:

1. Ergebnishaushalt:

Auch das Jahr 2021 wird deutlich durch die Corona-Pandemie geprägt. Dies wirkt sich wie im letzten Jahr weiterhin dahingehend aus, dass die Stadt Einnahmeverluste (beispielsweise im Bereich Kindergarten oder bei der Kurtaxe) und Mehrausgaben (beispielsweise für Corona-Tests) zu verzeichnen hat.

Ordentliche Erträge Ergebnishaushalt:

Steuern und ähnliche Abgaben / Zuweisungen und Zuwendungen

Laut der Mai-Steuerschätzung 2021 kann die Stadt mit Mehrerträgen von rund 88.300 € beim **Finanzausgleich** bzw. den **Gemeindeanteilen der Einkommen-/Umsatzsteuer** im Vergleich zum Planansatz rechnen. Der konjunkturelle Aufschwung sowie die sehr defensive Planung der Ansätze begründen diese Verbesserungen.

Zudem ergibt sich für den Finanzausgleich des Jahres 2020 eine Nachzahlung im Bereich der Schlüsselzuweisungen und der Kommunalen Investitionspauschale (KIP), welche buchhalterisch dem Jahr 2021 zuzuordnen sind (+ 140.000 €).

Die **Gewerbesteuereinnahmen** sind stabil. Daher geht die Verwaltung derzeit davon aus, dass der Planansatz von 8,2 Millionen Euro erreicht wird. Die **Grundsteuer B** liegt hingegen etwas unter dem ursprünglichen Ansatz (-30.000 €).

Die **Vergnügungssteuer** bleibt deutlich unter dem Planansatz (- 190.000 €), was mit der coronabedingten Schließung der Gast- bzw. Vergnügungsstätten zu begründen ist. Auch bei den **Fremdenverkehrsbeiträgen** sind die Auswirkungen der Pandemie spürbar (- 40.000 €).

Bei der **Kindergartenförderung** ist mit Mindererträgen zu rechnen. Zwar hat sich einerseits die FAG-Zuweisung geringfügig verbessert (+ 37.000 €), die Förderung für die pädagogische Leitungszeit wurde jedoch im Haushaltsplan 2021 versehentlich doppelt veranschlagt (- 160.000 €).

Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen

Bedingt durch die Corona-Pandemie werden auch im Jahr 2021 die Erträge aus der **Kurtaxe** deutlich unter dem Planansatz liegen (-129.100 €).

Die **Gebühren für die Kinderbetreuung** in Schulen und Kindertageseinrichtungen werden in der Anlage 1 so dargestellt, wie ursprünglich geplant. Die coronabedingten Erlöse (ca. 90.000 €) werden buchhalterisch als außerordentliche Aufwendungen auf der Corona-Kostenstelle (128001) dargestellt. Demgegenüber stehen Mehrerträge aufgrund der Beteiligung des Landes an den Gebühren in Höhe von rund 45.500 €. Ferner wurden durch das Land Anfang Juli weitere Erstattungen von entfallenen Gebühren im Rahmen des „Kommunalspakets 2021“ angekündigt.

Die Höhe der **Eintrittsgelder für das Höhenfreibad** ist sehr schwer einzuschätzen, da dies sowohl durch die Corona-Situation als auch vom Wetter beeinflusst wird. Derzeit wird mit der Hälfte der ursprünglich geplanten Erträge kalkuliert (-90.000 €).

Aufgrund der Absage des **Schäferlaufs 2021** werden einerseits weniger Erträge generiert, was zu Mindereinnahmen führt (-138.000 €). Demgegenüber stehen jedoch ebenfalls absagebedingte Minderaufwendungen (s. unten).

Sonstige ordentliche Erträge

Aufgrund der coronabedingten Beanspruchung des Vollzugsdienstes werden die **Bußgelder** geringer ausfallen, als im Haushaltsplan vorgesehen (-30.000 €).

Gemäß § 233a der Abgabenordnung sind Steuernachforderungen und Erstattungen zu verzinsen. Aufgrund einiger Steuernachforderungen entwickeln sich die **Nachzahlungszinsen** für die Stadt im Jahr 2021 sehr positiv (+28.000 €).

Aufwendungen Ergebnishaushalt

Personalaufwendungen

Für den Haushaltszwischenbericht wurden die Personalaufwendungen durch das Sachgebiet Personal & Organisation Anfang Juli erneut hochgerechnet. Diese werden 2021 voraussichtlich um rund 200.000 € geringer ausfallen, als im Haushaltsplan veranschlagt. Jedoch ist auf die nicht kalkulierbaren Veränderungen bei Stellenbesetzungen hinzuweisen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die durch den Ausfall des Schäferlaufs begründeten Minderaufwendungen (-206.000 €) wurden oben bereits erwähnt.

Bei den **Gebäudebewirtschaftungskosten** kann insgesamt mit etwas geringeren Aufwendungen gerechnet werden (-59.200 €). Eine exakte Hochrechnung ist aufgrund der meist verbrauchsabhängigen Abrechnungen jedoch schwer möglich.

Bei der **Straßenunterhaltung** ist ebenfalls mit etwas geringeren Aufwendungen zu rechnen (-31.000 €).

Die **Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen im Höhenfreibad** werden hingegen etwas teurer als ursprünglich geplant, daher ist konsumtiv mit Mehraufwendungen in Höhe von rund 34.000 € zu rechnen.

Transferaufwendungen

Die **Betriebskostenzuschüsse an die kirchlichen Kindergärten sowie Freien Träger** für das Jahr 2020 sind abgerechnet. Im Ergebnis hat dies im Jahr 2021 voraussichtlich Minderaufwendungen in Höhe von rund 52.600 € zur Folge.

Ordentliches Ergebnis.

Im Haushaltsplan 2021 war ein ordentliches Ergebnis von 11.500 € veranschlagt. Erfreulicherweise ist auch zum derzeitigen Zeitpunkt davon auszugehen, dass die Stadt Bad Urach das Jahr 2021 mit einem positiven ordentlichen Ergebnis (11.200 €) abschließen kann.

Sonderergebnis:

Im Sonderergebnis werden 2021 insbesondere die coronabedingten Mehraufwendungen abgebildet. Hierunter fallen beispielsweise die erlassenen Gebühren (z.B. im Kindergartenbereich) und die Kosten für die Beschaffung von Corona-Tests, Schutzausrüstung sowie notwendige Sonderreinigungen.

Neben der teilweisen Erstattung von Kosten für die Beschaffung von Corona-Tests hat das Land Baden-Württemberg im Rahmen des „Kommunalpakets 2021“ jedoch weitere Unterstützungsleistungen für die Kommunen angekündigt. Wie hoch diese letztendlich konkret für die Stadt Bad Urach ausfallen werden, ist zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht bekannt.

Aus der Veräußerung von Grundstücken über dem Buchwert kann in 2021 zudem voraussichtlich mit außerordentlichen Erträgen in Höhe von rund 72.000 € gerechnet werden.

2. Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt sind voraussichtlich Mehrauszahlungen aus der Investitionstätigkeit bei den folgenden Maßnahmen zu erwarten:

I-2110-204 – Aufbau eines Nahwärmenetzes – Schulzentrum

I-4240-006 – Attraktivierung Höhenfreibad

I-5730-052 – Dorfgemeinschaftshaus Seeburg

Die Verwaltung wird den Gemeinderat zu gegebener Zeit hierüber informieren.

Die Maßnahme Sanierung Ulmer Straße 8 (I-1124-002) wird um ein Jahr verschoben. Der 1. Bauabschnitt wird daher voraussichtlich im Jahr 2022 durchgeführt. Die folgenden Bauabschnitte in den Jahren 2023 und 2024.

Liegenschaften

Es ist fraglich, ob die geplanten Grundstücksverkäufe (Rest Oberer Brühl) im Jahr 2021 realisiert werden können und somit die geplanten Grundstückserlöse (insgesamt 410.000 €) fließen. Ein Grundstück in Wittlingen wurde in den letzten Wochen veräußert.

Beim Grundstückserwerb kann im Jahr 2021 hingegen voraussichtlich mit Minderauszahlungen in Höhe von 30.000 € gerechnet werden.

3. Fazit

Auch im zweiten „Corona-Jahr“ kann die Finanzsituation der Stadt Bad Urach weiterhin als stabil bezeichnet werden.

Wie alle anderen Kommunen hat auch Bad Urach coronabedingte Ertragsausfälle sowie Mehraufwendungen zu verzeichnen. Sehr erfreulich ist jedoch, dass die steuerliche Situation, insbesondere die Gewerbesteuer, nach aktuellem Stand sehr beständig bleibt. Dies verschafft die notwendigen finanziellen Möglichkeiten für die Fortführung der geplanten bzw. begonnenen Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen.

Aufgrund der fortwährenden Corona-Pandemie gilt es aus Sicht der Verwaltung jedoch weiterhin, sich auf die bereits begonnenen und notwendigen Maßnahmen zu beschränken, um notfalls kurzfristig auf eine Änderung der finanziellen Situation reagieren zu können.

Dem Gemeinderat wird daher auch in den nächsten Monaten eine Zwischeninformation zur Finanzsituation zur Verfügung gestellt.

Die Liquidität der Stadt Bad Urach ist weiterhin sehr gut, im Jahr 2021 sind hier keine Engpässe zu erwarten. Die Gesamtliquidität der Stadt samt ihrer Eigenbetriebe schwankt zwischen fünf und sieben Millionen Euro. Die Aufnahme von kurzfristigen Kassenkrediten zur Sicherung der Liquidität ist daher nicht notwendig.

Mitteldeckung/Finanzierung:

-

Anlage(n):

Anlage 1
Anlage 2

Haushaltszwischenbericht 2021
Zwischeninformation Finanzsituation Juli 2021

Buchungsstellen des Haushaltsjahres 2021

Anlage 1 zur
GR-Drucksache 77/2021

ERGEBNISHAUSHALT ERTRÄGE

Prod	KTR	KST	SK	Bezeichnung	Planansatz	bish. Erg. 23.06.21	hochg. Erg.	Erläuterungen
SK3161000..3162000				Aufgelöste Invest.zuw. u. -beiträge	562.900	0	585.000	aufgrund im Rahmen der Eröffnungsbilanz erfolgter Bewertungen sind höhere Auflösungen zu erwarten
1122	11220000	112200	3562000	Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben	82.000	91.600	110.000	insbesondere Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer
1124	11240000		3411000	Mieten Wohn- u. Geschäftsgebäuden	299.400	277.100	285.100	Leerstand einzelner Wohnungen, da noch nicht vermietet.
1220/ 1221	12200000/ 12210000	122000/ 122100	3561000	Bußgelder	80.000	17.600	50.000	wg. coronabedingter Beanspruchung des Vollzugsdienstes
1222	12220000	122200	3311000	Verwaltungsgebühren Einwohnerwesen	50.000	34.300	65.000	Schätzung auf Basis des bisherigen Ergebnisses
1260	12600000	126000	3488000	Ersätze Feuerwehreinsatzkosten	85.000	15.400	85.000	
1280	12800000	128001	3131000	Zuweisung Land Kathastrophenschutz	0	45.500	45.500	Landesbeteiligung Elternbeiträge (Corona)
211004	21100400	211004	3141000	Sachkost.beitr., Digital. Realschule	445.300	222.700	445.300	
211006	21100600	211006	3141000	Sachkost.beitr., Digital. Gymnasium	698.200	348.400	699.500	Neue FAG-Berechnungsgrundlage
211010	21101000	211010	3141000	Sachkost.beitr., Digital., Inkl. Gem.schule	199.400	99.700	199.400	
212002	21200200	212002	3141000	Sachkost.beitr., Digital. Wilhelmschule	80.800	40.400	80.800	
2810	28100000	281002	3*	Erträge Schäferlauf	140.000	1.600	2.000	Schäferlauf abgesagt: geringe Erträge
3140	31400500		3321000	Nutz.entsch. Wohnungslose	63.000	42.300	50.300	Obdachlosenzahlen am Anfang des Jahres schwer einzuschätzen, Fälle werden voraussichtl. steigen
3140	31400700		3321000	Nutz.entsch. Asylbewerber	85.500	57.400	60.000	Asylbewerberzahlen schwer einzuschätzen, viele Vermittlungen an private Vermieter
3180	31800100	318002	3141000	Förderung Asylbewerber	250.000	0	250.000	
3650	36500101	365000	3141000	Zuweisungen Kindergärten vom Land	223.400	111.300	217.700	Der geplante Ansatz wird nicht erreicht. Weniger Inklusionsmaßnahmen wurden durchgeführt.

Prod	KTR	KST	SK	Bezeichnung	Planansatz	bish. Erg. 23.06.21	hochg. Erg.	Erläuterungen
3650	36500101	365000	3321000	Kindergartengeb. städt. Kindergärten	340.000	216.700	340.000	Erlässe sind als Aufwendungen bei der Corona-Kostenstelle 128001 verbucht (buchhalterische Darstellung)
3650	36500101	365000	3322000	Elternbeitr. Betreuung Kinder u. 3	70.200	51.500	70.200	Erlässe sind als Aufwendungen bei der Corona-Kostenstelle 128001 verbucht (buchhalterische Darstellung)
3650	36500110	365000	3141000	Kindergartenförd. städt. Kindergärten	1.019.400	488.200	938.000	Zuschuss pädagog. Leitungszeit versehentlich doppelt
3650	36500120	365000	3141000	Kindergartenförd. kirchl. Kindergärten	325.800	155.200	396.200	eingepplant; neue FAG-Berechnungsgrundlage
3650	36500130	365000	3141000	Kindergartenförd. freie Träger	423.300	198.100	311.000	
4180	41800000	806010	3411000	Pachtentgelt AlbThermen	408.000	408.300	408.000	
4240	42400000	424000	3321100	Eintrittsgelder Höhenfreibad	180.000	0	90.000	abhängig von Corona-Pandemie/Wetterlage
5210	52100000	521000	3311400	Baugenehmigungsgebühren	100.000	35.500	80.000	Laufende Verfahren / Ansatz wurde in MB-Klausur um 20.000 € erhöht, wird dieses Jahr vermutlich nicht erreicht
5310	53100000	531000	3511000	Konzessionsabg. Elektrizitätsversorg.	335.000	330.000	335.000	bisher AZ, Abrechnung 2021 steht aus
5320	53200000	532000	3511000	Konzessionsabg. Gasversorg.	48.000	0	48.000	
5330	53300000	533000	3511000	Konzessionsabg. Wasserversorg.	108.000	0	108.000	
5410	54100000	541000	3131000	Zuweisung Land für Gemeindestraßen	85.000	0	85.000	Förderung Brückensanierung Kirchstr.; Projekt ist beauftragt, Ausführung im Herbst 2021
5410	54100000	541000	3141000	Verkehrslast.ausgl., Indv. Pausch.zuw.	72.500	36.900	72.500	
5460	54600000		3321200	Parkgebühren	283.000	143.100	283.000	Rückgang der Einnahmen im Stadtgebiet durch neue Parkgebührensatzung (1. Stunde parken frei), der HH-Ansatz wird jedoch durch die guten Umsätze im Maisental erreicht.
5530	55300000	553000	3321000	Bestattungsgebühren	210.000	65.100	180.000	Schätzung
5550	55500000	555000	3421000	Holzerlöse	383.900	83.500	383.900	abhängig von Witterung, Erreichung des Planansatzes ist jedoch vorgesehen
5750	57500001	575000	3141000	Fremdenverkehrslast.ausgl.	154.600	142.100	142.100	Fremdenverk.lastenausgleich (142.100), 12.500 € Zuschuss zu Besucherlenkungskonzept wird nicht fließen, keine Förderung erhalten (Versicherung)
5750	57500002	575000	3361100	Einzelkurtaxe	510.000	93.200	380.000	Einnahme-Einbußen durch Corona
5750	57500002	575000	3361200	Jahreskurtaxe	18.000	18.900	18.900	Ansatz voll erfüllt

Prod	KTR	KST	SK	Bezeichnung	Planansatz	bish. Erg. 23.06.21	hochg. Erg.	Erläuterungen
6110	61100000	611000	3012000	Grundsteuer B	2.060.000	2.006.800	2.030.000	Planansatz wird nicht erreicht
6110	61100000	611000	3013000	Gewerbesteuer	8.200.000	7.935.700	8.200.000	
6110	61100000	611000	3021000	Gemeindeanteil Einkommensteuer	6.900.200	1.827.300	6.913.000	Korrektur auf Basis Mai-Steuerschätzung 2021
6110	61100000	611000	3022000	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.316.500	693.500	1.308.700	Korrektur auf Basis Mai-Steuerschätzung 2021
6110	61100000	611000	3031000	Vergnügungssteuer	310.000	13.200	120.000	coronabedingte Schließung der Vergnügungs-/Gaststätten führt zu Mindererträgen
6110	61100000	611000	3032000	Hundesteuer	69.000	68.700	69.000	
6110	61100000	611000	3034000	Zweitwohnungssteuer	30.000	26.100	26.100	Planansatz wird nicht erreicht
6110	61100000	611000	3041000	Fremdenverkehrsbeiträge	90.000	23.100	50.000	coronabedingt wird Planansatz nicht erreicht
6110	61100000	611000	3051000	Familienleistungsausgleich	550.400	274.400	544.900	Korrektur auf Basis Mai-Steuerschätzung 2021
6110	61100000	611000	3111100	Schlüsselzuweisungen	3.895.300	2.097.300	4.058.000	Korrektur auf Basis Mai-Steuerschätzung 2021 + Nachzahlung 2020
6110	61100000	611000	3111200	Kommunale Investitionspauschale	1.021.900	566.000	1.088.000	Korrektur auf Basis Mai-Steuerschätzung 2021 + Nachzahlung 2020
Summe Wenigererträge							-554.800	

ERGEBNISHAUSHALT AUFWENDUNGEN

Prod	KTR	KST	SK	Bezeichnung	Planansatz	bish. Erg. 23.06.21	hochg. Erg.	Erläuterungen
SK4011000..4139000				Personalaufwendungen	10.802.700	4.275.800	10.605.000	bei den Anfang Juli hochgerechneten PK ist mit einer Unterschreitung des Ansatzes in Höhe von ca. 200.000,- € zu rechnen, allerdings wird auf die nicht zu kalkulierenden Veränderungen bei Stellenbesetzungen hingewiesen
SK4241000..4249000				Bewirtsch. der Grdst. (ohne Vers. u. St.)	1.274.500	485.300	1.215.300	Orientierung immer an Vorjahr, da verbrauchsabhängige Kosten schwer zu schätzen sind
SK4711000..4719000				Abschreibungen Verm.ggeg. u. Sachanl.	1.857.800	0	1.900.000	aufgrund im Rahmen der Eröffnungsbilanz erfolgter Bewertungen sind höhere Abschreibungen zu erwarten
1110	11100000	111000	4421000	ehrenamtliche Entschädigung GR	60.000	11.800	60.000	bisher nur GR Quartal 1 abgerechnet (OR rechnet halbjährlich ab)
1110	11100000	111000	4421100	ehrenamtliche Entschädigung OV	65.100	35.300	65.100	Fixe Bezüge Ortsvorsteher
1121	11210000	112100	4272000	Aufw. EDV Personalwesen	73.000	18.400	73.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
1121	11210000	112100	4411000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	65.000	19.100	65.000	
1124	11240000		4211000	Unterhaltung Grundstücke u. Gebäude	135.500	82.800	135.500	Maßnahmen, insbesondere im Rathaus, sind bereits beauftragt und werden noch umgesetzt.
1125	11250000	112500	4251000	Fahrzeughaltung städt. Baubetriebe	100.000	49.600	100.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
1260	12600000		4211000	Unterhaltung Feuerwehrgebäude	13.200	1.800	13.200	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
1260	12600000	126000	4222000	Erwerb bewegl. Vermögen Feuerwehr	60.000	11.200	60.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
1260	12600000	126000	4251000	Fahrzeughaltung Feuerwehr	50.000	21.700	50.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
1260	12600000	126000	4261050	Dienstkleidung Feuerwehr	45.000	8.500	45.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
1260	12600000	126000	4262000	Fortbildung Feuerwehr	60.000	4.800	60.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
1260	12600000	126000	4421200	Aufwandsentschädigung Feuerwehr	110.000	0	110.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
2520	25200000	252000	4211000	Unterhaltung Grundstücke u. Gebäude	124.000	4.100	124.000	Baugesuch (Archiv) ist eingereicht. Maßnahme soll im Herbst 2021 umgesetzt werden

Prod	KTR	KST	SK	Bezeichnung	Planansatz	bish. Erg. 23.06.21	hochg. Erg.	Erläuterungen
2620	26200000	262000	4318032	Zuschuss Herbstliche Musiktage	80.000	0	80.000	wird von den HMT nächstens abgerufen
2810	28100000	281002	42719*	Schäferlauf Aufw. Veranstaltungen	236.000	13.100	30.000	Schäferlauf abgesagt: Ersatzprogramm, Lizenzen, Erneuerung Trachtausstattung, Läuftracht
2810	28100000	281010	4271900	Veranstaltungen Heimatpflege	10.000	0	0	1250-Jahr-Feier Seeburg ausgefallen
2810	28100000	281000	4318040	Zuschuss VHS	76.000	57.100	76.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
3140	31400700		4231000	Anmietung Asylbewerberunterkünfte	64.400	59.600	59.600	Kündigung einer angemieteten Wohnung für Asylbewerber, daher Wegfall der Kosten
3620	36200000	362000	4318020	Zuschuss Schulsozialarbeit	152.000	127.600	152.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
3620	36200000	362000	4318023	Zuschuss Träger Haus der Jugend	122.000	120.200	122.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
3650	36500120		4318050	Zuschuss kirchl. Kindergärten	670.000	621.700	624.800	Abrechnung 2020 ist erfolgt
3650	36500130		4318051	Zuschuss freie Träger	340.000	336.000	332.600	Abrechnung 2020 ist erfolgt
4180	41800000	418000	4211000	Unterhaltung AlbThermen	140.000	35.900	140.000	Viele Projekte sind in der Schließzeit begonnen worden. Die Abrechnungen dazu sind im Laufen.
4210	42100000	421000	4318000	Zuschüsse Förderung Sport	25.000	18.400	31.700	Mittel werden benötigt, üplA über 6.700 € bereits beschlossen, ggf. weitere üplA notwendig
4240	42400000	424000	4211000/ 4212000	Unterhaltung Höhenfreibad	326.000	14.600	360.000	Sanierung bisher vollständig investiv verbucht, buchhalterische Umbuchung muss noch durchgeführt werden. Erhöhte Aufwendungen wegen Corona-Pandemie.
4240	42400000	424000	4271100 SK 4271100..4271850	Betriebl. Aufwendungen Höhenfreibad (Strom, Heizung, Wasser, Abfall, Reinigung, Chlor, ...)	155.300	12.500	170.000	Erhöhte Aufwendungen wegen Corona-Pandemie (Reinigung), bestehender Wasserverlust seit dem Jahr 2017. Zusätzlich häufige Spülvorgänge in den Filteranlagen notwendig (Chloraminvorkommen). Filtermaterial kann erst nach der Saison getauscht werden.
5110	51100000	511001	4271000	Aufwand Bauleitplanung	100.000	0	70.000	Rechnungsstellung erfolgt i.d.R gegen Jahresende
5110	51100000	511004	4271000	Aufwand Mobilitätskonzept	50.000	0	50.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.

Prod	KTR	KST	SK	Bezeichnung	Planansatz	bish. Erg. 23.06.21	hochg. Erg.	Erläuterungen
5113	51130000	511300	4271900	Aufwendungen für Veranstaltungen	0	7.900	17.300	Pandemiebedingt wurden die Bürgerbeteiligung und die Kinder- und Jugendbeteiligung online durchgeführt. Hierzu war die Erstellung und Pflege einer Homepage notwendig und die Durchführung von online-Infoveranstaltungen.
5113	51130000	511300	4272100	Städtebauliche Planung Gartenschau	200.000	39.400	181.900	Da die verschiedenen Beteiligungsformen online durchgeführt wurden und hierfür eine Homepage erstellt und gepflegt werden musste, wurde zur Gewährleistung der Transparenz ein weiteres Sachkonto eingerichtet (Aufwendungen für Veranstaltungen). D. h. der Differenzbetrag zwischen Ansatz und Hochrechnung wird hierfür eingesetzt. Die Städtebauliche Planung Gartenschau weist die Mittel für die Erstellung Rahmenplan (Abschlagszahlung und Schlussrechnung), die Kosten der externen Moderation und Begleitung der Beteiligungsformen, die Wettbewerbsbetreuung für den freiraumplanerischen Wettbewerb, die Abrechnung des Preisgerichts und die Begleitung der Gründung einer geeigneten Betriebsform der Gartenschau aus.
5410	54100000		4212100	Unterhaltung Straßen u. Wege, Gde.-verbindungsstraßen	721.000	26.700	700.000	u.a. Maßnahmen Pfählerstr., Kirchstr., Münsinger Str., Stockachstr., GVS Wittlingen-Seeburg; Projekte sind beauftragt, Aufträge Ing. Leistungen erteilt; Ausführungen im Herbst 2021 bzw. Frühjahr 2022 bei Verzögerungen möglich
5410	54100000	541020	4212000	Unterhaltung Feldwege	105.000	8.900	95.000	Rulamanweg: günstigere Bausumme
5410	54100000	541010	4212000	Unterhaltung Straßenbeleuchtung	175.000	37.300	175.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
5410	54100000	541010	4271000	Bestandsaufnahme Str.bel.netz	40.000	0	40.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
5410	54100000	541010	4271100	Strom Straßenbeleuchtung	136.000	94.800	136.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
5450	54500000	545000	4273400	Leist.vergüt. Winterdienst, Str.reinigung	103.000	49.500	103.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
5450	54500000	545000	4281100	Streumaterial Winterdienst	30.000	15.900	30.000	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
5520	55200000	552000	4212000	Unterhaltung öffentlicher Gewässer	90.000	4.000	65.000	Gewässerpflegekonzept zurückgestellt
5530	55300000		4211000	Unterhaltung Grundstücke u. Gebäude - Friedhof	143.700	5.200	143.700	Maßnahme (Flachdachsanierung) ist ausgeschrieben und soll im Juli vergeben werden und anschließend umgesetzt werden.

Prod	KTR	KST	SK	Bezeichnung	Planansatz	bish. Erg. 23.06.21	hochg. Erg.	Erläuterungen
5550	55500000	555000	4291300	Aufwand Holzfällung Forstwirtschaft	63.300	28.500	80.000	corona- und witterungsbedingt ist der geplante Holzeinschlag allein durch die städt. Forstwirte nicht realisierbar
5550	55500000	555000	4452000	Betreuung durch Kreisforstamt	62.800	0	62.800	HH-Mittel werden vollständig benötigt.
5750	5750000*		4211000	Gebäudeunterhaltung Tourismus	50.000	14.800	50.000	noch unklar, ob Rücklagen WEG kommen
5750	5750000*		4212000	Unterh. unbewegl. Verm. Tourismus	80.000	11.500	80.000	Unterh. Wanderwege+Kurpark, Mittel werden benötigt
5750	5750000*		4271900	Aufwend. f. Veranstalt. Tourismus	90.000	8.800	68.700	Weniger Honorare da keine VA 01-05/2021
5750	5750000*		4437000	Öffentl.arb., Marketing Tourismus	260.000	79.300	240.000	keine Messen, Druckerzeugnisse+Werb. bleibt
6110	61100000	611000	4341000	Gewerbesteuerumlage	755.300	170.800	755.300	
6110	61100000	611000	4371000	Finanzausgleichsumlage	4.196.300	2.092.800	4.185.500	aufgrund korrigierter Einwohnerzahl (STALA)
6110	61100000	611000	4372000	Kreisumlage	5.102.900	2.551.600	5.103.200	Rundungsdifferenz
6120	61200000	612000	4517000	Zinsen für Kredite	86.000	24.400	86.000	
Summe Wenigeraufwendungen							-554.600	

ERGEBNISHAUSHALT - SONDERERGEBNIS

Prod	KTR	KST	SK	Bezeichnung	Planansatz	bish. Erg. 23.06.21	hochg. Erg.	Erläuterungen
außerordentliche Erträge								
1124		112400	5011000	außerordentliche Erträge - Verkauf Grdst.	0	72.000	72.000	Veräußerung eines Grundstücks über Buchwert
außerordentliche Aufwendungen								
1280	12800000	128001	5111000	Aufw. Kathastrophenschutz	0	213.600	300.000	Mehraufwendungen Corona
Summe Sonderergebnis							-228.000	

Zwischeninformation zur Finanzsituation der Stadt Bad Urach - Juli 2021 (Haushaltzwischenbericht)

Stand: 12.07.2021

Ergebnisrechnung

	Planansatz 2021	aktueller Stand	aktuelle Hochrechnung für das Jahr 2021	Abweichung Planansatz - Hochrechnung (Delta)	Begründung, Anmerkungen
1. Steuern und ähnliche Abgaben	19.557.100,00 €	12.826.700,99 €	19.292.700,00 €	- 264.400,00 €	
davon Grundsteuer B	2.060.000,00 €	2.019.280,33 €	2.030.000,00 €	- 30.000,00 €	HH-Zwischenbericht
davon Gewerbesteuer	8.200.000,00 €	7.919.936,45 €	8.200.000,00 €	- €	aktueller Stand: VZ 2021 sowie bisherige Abrechnungen der Vorjahre
davon Gemeindeanteil Einkommensteuer	6.900.200,00 €	1.827.321,81 €	6.913.000,00 €	12.800,00 €	Korrektur aufgrund Mai-Steuerschätzung
davon Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.316.500,00 €	622.969,00 €	1.308.700,00 €	- 7.800,00 €	Korrektur aufgrund Mai-Steuerschätzung
davon Vergnügungssteuer	310.000,00 €	13.217,40 €	120.000,00 €	- 190.000,00 €	HH-Zwischenbericht
davon Fremdenverkehrsbeiträge	90.000,00 €	24.144,00 €	50.000,00 €	- 40.000,00 €	HH-Zwischenbericht
davon Leistungen Familienleistungsausgleich	550.400,00 €	274.403,50 €	544.900,00 €	- 5.500,00 €	Korrektur aufgrund Mai-Steuerschätzung
2. Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.373.200,00 €	4.945.930,71 €	9.507.300,00 €	134.100,00 €	
davon Landesbeteiligung Elternbeiträge (Corona)	- €	45.492,94 €	45.500,00 €	45.500,00 €	HH-Zwischenbericht
davon FAG-Kigaförderung	1.768.500,00 €	841.445,00 €	1.645.200,00 €	- 123.300,00 €	HH-Zwischenbericht
davon Schlüsselzuweisungen	3.895.300,00 €	2.097.265,20 €	4.058.000,00 €	162.700,00 €	Korrektur aufgrund Mai-Steuerschätzung
davon Kommunale Investitionspauschale	1.021.900,00 €	566.013,90 €	1.088.000,00 €	66.100,00 €	Korrektur aufgrund Mai-Steuerschätzung
3. Aufgelöste Investitionszuweisungen	562.900,00 €	- €	585.000,00 €	22.100,00 €	
4. Sonstige Transfererträge	- €	- €	- €	- €	
5. Entgelte für öffentl. Leistungen und Einrichtungen	2.619.000,00 €	892.949,08 €	2.188.700,00 €	- 430.300,00 €	
davon Erträge Schäferlauf	140.000,00 €	1.560,00 €	2.000,00 €	- 138.000,00 €	Absage, daher keine bzw. sehr geringe Erträge
davon Bestattungsgebühren	210.000,00 €	69.862,50 €	180.000,00 €	- 30.000,00 €	HH-Zwischenbericht
davon Eintrittsgelder Höhenfreibad	180.000,00 €	- €	90.000,00 €	- 90.000,00 €	HH-Zwischenbericht
davon Kurtaxe	528.000,00 €	112.071,00 €	398.900,00 €	- 129.100,00 €	HH-Zwischenbericht
6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.533.400,00 €	959.351,54 €	1.519.100,00 €	- 14.300,00 €	
7. Kostenerstattungen und -Umlagen	437.900,00 €	94.017,95 €	437.900,00 €	- €	
8. Zinsen und ähnliche Erträge	66.100,00 €	25.382,00 €	66.100,00 €	- €	
9. Aktivierte Eigenleistungen	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	- €	
10. Sonstige ordentliche Erträge	653.000,00 €	452.524,05 €	651.000,00 €	- 2.000,00 €	
davon Bußgelder	80.000,00 €	26.325,09 €	50.000,00 €	- 30.000,00 €	HH-Zwischenbericht
davon Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben	82.000,00 €	95.375,06 €	110.000,00 €	28.000,00 €	insb. Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer
11. Summe ordentliche Erträge	34.812.600,00 €	20.196.856,32 €	34.257.800,00 €	- 554.800,00 €	(Weniger-Erträge)
12. Personalaufwendungen	- 10.802.700,00 €	- 5.072.175,05 €	- 10.605.000,00 €	197.700,00 €	
13. Versorgungsaufwendungen	- €	- €	- €	- €	
14. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	- 8.607.700,00 €	- 2.386.090,37 €	- 8.285.000,00 €	322.700,00 €	
davon Unterhaltung Straßen/Wege/Plätze	- 1.001.000,00 €	- 105.466,76 €	- 970.000,00 €	31.000,00 €	HH-Zwischenbericht
davon Unterhaltung Höhenfreibad	- 326.000,00 €	- 19.031,03 €	- 360.000,00 €	34.000,00 €	HH-Zwischenbericht
davon Bewirtschaftung Grundstücke + Gebäude	- 1.274.500,00 €	- 633.863,91 €	- 1.215.300,00 €	59.200,00 €	HH-Zwischenbericht
davon Aufwendungen Schäferlauf	- 236.000,00 €	- 13.132,62 €	- 30.000,00 €	206.000,00 €	Absage, daher nur laufende Aufwendungen und Alternativprogramm
15. Abschreibungen	- 1.857.800,00 €	- 363,91 €	- 1.900.000,00 €	42.200,00 €	
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 118.600,00 €	- 46.083,11 €	- 118.600,00 €	- €	
17. Transferaufwendungen	- 11.908.500,00 €	- 6.265.101,55 €	- 11.852.100,00 €	56.400,00 €	
davon Finanzausgleichsumlage	- 4.196.300,00 €	- 2.092.757,90 €	- 4.185.500,00 €	10.800,00 €	Korrektur aufgrund Mai-Steuerschätzung
davon Zuschuss an kirchl. Kigas/Freie Träger	- 1.010.000,00 €	- 957.305,64 €	- 957.400,00 €	52.600,00 €	HH-Zwischenbericht
18. Sonstige ordentliche Aufwendungen	- 1.505.800,00 €	- 705.664,91 €	- 1.485.800,00 €	20.000,00 €	
19. Summe ordentliche Aufwendungen	- 34.801.100,00 €	- 14.475.478,90 €	- 34.246.500,00 €	554.600,00 €	(Weniger-Aufwand)
20. ordentliches Ergebnis (Summe Zeilen 11 + 19)	11.500,00 €	5.721.377,42 €	11.300,00 €	- 200,00 €	
23. Sonderergebnis (zusammengefasst)	- €	- 250.238,31 €	- 228.000,00 €	228.000,00 €	Abbildung Corona: erlassene Gebühren, Mehraufwendungen (Tests, Desinfektionsmittel, sonstiges); außerordentliche Erträge aus Grundstücksveräußerung
24. Gesamtergebnis	11.500,00 €	5.471.139,11 €	216.700,00 €	228.200,00 €	

Finanzrechnung

	Planansatz 2021	aktueller Stand	aktuelle Hochrechnung für das Jahr 2021	Abweichung Planansatz - Hochrechnung (Delta)	Begründung, Anmerkungen
1. Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.239.700,00 €	15.811.867,80 €	33.672.800,00 €	- 566.900,00 €	
2. Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 32.931.700,00 €	- 14.711.528,92 €	- 32.574.500,00 €	357.200,00 €	
3. Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Erg.Haushalts	1.308.000,00 €	1.100.338,88 €	1.098.300,00 €	- 209.700,00 €	
4. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.068.500,00 €	327.336,59 €	2.068.500,00 €	- €	
5. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 6.889.700,00 €	- 3.044.477,73 €	- 6.797.200,00 €	92.500,00 €	Sanierung Ulmer Straße 8 erfolgt ab 2022
6. Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 4.821.200,00 €	- 2.717.141,14 €	- 4.728.700,00 €	92.500,00 €	
7. Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe 3 + 6)	- 3.513.200,00 €	- 1.616.802,26 €	- 3.630.400,00 €	- 117.200,00 €	
8. Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	- 206.000,00 €	- 101.873,23 €	- 206.000,00 €	- €	
Anderung des Finanzierungsmittelbestands zum Jahresende (Summe 7 + 8)	- 3.719.200,00 €	- 1.718.675,49 €	- 3.836.400,00 €	- 117.200,00 €	

Liquidität (inkl. SWBU und SEBU) --> Kontostand 12.07.2021:

6.596.122,27 €